

Siemens will die Wettbewerbsposition seiner Sparte Mechanische Antriebe langfristig sichern

- Nächster Schritt zur weiteren Verbesserung der Wettbewerbsposition
- Aufstellung als eigenständiges Unternehmen unter dem Dach von Siemens

Siemens stellt seine Sparte Mechanische Antriebe (Mechanical Drives - MD) neu auf, damit sie ihre Wachstumspläne im Wettbewerbsumfeld besser und flexibler umsetzen kann. Das mittelständisch geprägte Marktumfeld ist derzeit gekennzeichnet von einem schwachen Wachstum, zunehmenden Wettbewerb aus dem asiatischen Raum sowie Überkapazitäten mit einhergehendem hohen Preisdruck. Zur Erweiterung des Handlungsspielraums und stärkeren geschäftsspezifischen Ausrichtung soll die Sparte künftig als eigenständiges Unternehmen unter dem Dach von Siemens geführt werden.

Siemens plant darüber hinaus, in die weltweiten Standorte und das Produktportfolio zu investieren, um die Markt- und Technologieführerschaft weiterhin sicher zu stellen. Mit den starken Marken Flender und Winergy ist MD vor allem bei Anwendungen mit großen Drehmomenten, zum Beispiel in der Wind- und Zementindustrie führend.

„In den letzten beiden Jahren hat das Geschäft seine Wettbewerbsfähigkeit bereits deutlich verbessert. Wir haben MD auf das Kerngeschäft fokussiert und unter anderem eine eigene Vertriebsorganisation geschaffen, die für deutlich mehr Kundennähe sorgt“, sagte Jürgen Brandes, CEO der Siemens Division Process Industries and Drives. „Die Aufstellung als eigenständige Einheit ist der nächste Schritt für den langfristigen Erfolg.“

Die Sparte Mechanische Antriebe beschäftigt weltweit etwa 6.000 Mitarbeiter und gehört zur Division Process Industries and Drives. Sie ist ein weltweit führender Anbieter von Komponenten der mechanischen Antriebstechnik. Die Angebotspalette reicht von einem breiten Portfolio von Getrieben und Kupplungen bis hin zu Service-Dienstleistungen. Das Branchenspektrum umfasst Schlüsselindustrien wie Windenergie, Zementproduktion, Marine, Förder- und Krantechnik. Die Produkte und Services von Mechanical Drives vereinen modernste Technologie mit höchstem Qualitätsstandard und sorgen so seit Jahrzehnten zuverlässig dafür, dass Kraft optimal übertragen wird.

Diese Presseinformation, Pressebilder und weiteres Material finden Sie unter:

www.siemens.com/press/PR2017020165CODE

Ansprechpartner für Journalisten

Günter Gaugler

Tel.: +49 89 636 34782

E-Mail: guenter.gaugler@siemens.com

Richard Speich

Tel.: +49 89 636 30017

E-Mail: richard.speich@siemens.com

Folgen Sie uns auf Twitter: www.twitter.com/siemens_press

Die **Siemens AG** (Berlin und München) ist ein führender internationaler Technologiekonzern, der seit mehr als 165 Jahren für technische Leistungsfähigkeit, Innovation, Qualität, Zuverlässigkeit und Internationalität steht. Das Unternehmen ist in mehr als 200 Ländern aktiv, und zwar schwerpunktmäßig auf den Gebieten Elektrifizierung, Automatisierung und Digitalisierung. Siemens ist weltweit einer der größten Hersteller energieeffizienter ressourcenschonender Technologien. Das Unternehmen ist einer der führenden Anbieter effizienter Energieerzeugungs- und Energieübertragungslösungen, Pionier bei Infrastrukturlösungen sowie bei Automatisierungs-, Antriebs- und Softwarelösungen für die Industrie. Darüber hinaus ist das Unternehmen ein führender Anbieter bildgebender medizinischer Geräte wie Computertomographen und Magnetresonanztomographen sowie in der Labordiagnostik und klinischer IT. Im Geschäftsjahr 2016, das am 30. September 2016 endete, erzielte Siemens einen Umsatz von 79,6 Milliarden Euro und einen Gewinn nach Steuern von 5,6 Milliarden Euro. Ende September 2016 hatte das Unternehmen weltweit rund 351.000 Beschäftigte. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter: www.siemens.com